

Inhalt

1	Einleitung	9
1.1	Beratung in pädagogischen Handlungsfeldern	15
1.2	Zum Verhältnis von Pädagogik und Beratung	21
2	Konstitutionstheoretische Überlegungen – Der pädagogische Begründungszusammenhang von Beratung	25
2.1	Begründung ärztlichen Handelns – Das medizinische Paradigma	39
2.2	Begründung erzieherischen Handelns – Das pädagogische Paradigma	41
2.3	Beratung im pädagogischen Begründungs- zusammenhang	43
3	Disziplinäres Deutungswissen	47
3.1	Pädagogik des Lebenslaufs	49
3.1.1	Zum Kreislauf von Lernen, Lernhemmung und Lernhilfe	51
3.1.2	Zum Erwerb curricularer Kompetenzen	52
3.1.3	Die Konstellation der bedeutungsvollen Anderen	60
3.2	Pädagogik des Lernens	62
3.3	Beratung im curriculum vitae	66
3.3.1	Exkurs: Psychoanalyse und Pädagogik	80

4	Professionelles Wissen	85
4.1	Theorie und Praxis, oder: die pädagogische Differenz in der Beratung	89
4.2	Pädagogischer Takt, oder: der beraterische Habitus	90
4.3	Pädagogischer Bezug, oder: das beraterische Arbeitsbündnis	94
4.4	Pädagogische Ethik, oder: die Moral der Beratung	98
4.5	Pädagogische Tugenden, oder: die beratungsspezifischen Eigenschaften	103
4.6	Pädagogische Kompetenz, oder: die operative Basis der Beratung	106
5	Methodisch-didaktisches Handlungswissen	115
5.1	Allgemeine Merkmale von Beratung in methodischer Sicht	116
5.2	Spezielle methodische Aspekte eines pädagogischen Beratungsprozesses	123
5.2.1	Die Pädagogik des Problems	124
5.2.2	Die Frage und das signifikante Lernen	130
5.2.3	Die Zeigestruktur der Beratung	134
5.2.4	Das methodische Dreieck der Beratung	136
5.2.5	Der Projektentwurf in der Beratung	152
5.2.6	Überlegungen zur Didaktik der Beratung	154
6	Rückblick und Ausblick	156
	Literatur	159